

INHALT

<i>Vorwort</i>	7
<i>Einleitung</i> : Der historische Ort des Problems — Seine Stellung in der Pädagogik des 18. bis 20. Jahrhunderts	13
 A. Ursprung, Theorie und Ausbau der marxschen Bildungsideologie	
I. Der Ursprung der marxschen Bildungsideologie	25
1. in der Sozialkritik von Karl Marx	25
2. im »wissenschaftlichen Sozialismus«	44
II. <i>Exkurs</i> : Vorformen der sozialistischen Arbeitspädagogik in der Industripädagogik des 18./19. Jahrhunderts und im utopischen Sozialismus	75
III. Der Ausbau der marxschen Bildungsideologie zum sozialistischen Schulideal	94
 B. Planlegungen zur sozialistischen Schule	
I. auf marxistischer Grundlage	120
1. Die sozial-demokratische Arbeitserziehung Robert Seidels	120
2. Die industrielle Bildungs-Arbeitsschule P. P. Blonskijs	127
3. Die elastische Einheitsschule Paul Oestreichs als Organisationsform der sozialistischen Arbeitsschule in der Klassengesellschaft	162
II. auf leninistisch-stalinistischer Grundlage	184
<i>Zwischenbetrachtung</i> : Die Wandlung des Marxismus zum Leninismus-Stalinismus	184
1. Die »Arbeitserziehung« unter dem Einfluß des Lininismus-Stalinismus	198
2. A. S. Makarenkos Pädagogik im Dienste der sozialistisch-bolschewistischen Schule	223
3. Schulpädagogische Reformbestrebungen N. S. Chruschtschows: Rückkehr zur Bildungsideologie von Karl Marx unter kommunismus-nahen Bedingungen	261
 C. Erkenntnisse	
I. zur Anthropologie der sozialistischen Pädagogik	288
1. Die erkenntnistheoretischen und psychologischen Grundlagen	289
2. Das Bild des Menschen: Der Mensch — ein Reflexwesen (Zusammenfassung und Weiterführung)	299

II. zur »technischen Erziehung« und Organisation der Schule	305
1. Die »polytechnische Erziehung« — ein Entwurf auf die Zukunft des technischen Zeitalters	305
2. Die »technische Elementarbildung« und »Arbeitslehre« — Bedingungen der Gegenwartbewältigung	308
3. Die differenzierte Einheits- und Stufenschule als Organisationsprinzip der Schule	311
<i>Schluß: Marx' Bildungsideologie zwischen Utopie und Wirklichkeit</i>	315
<i>Bibliographische Hinweise</i>	322
<i>Personenverzeichnis</i>	339
<i>Sachverzeichnis</i>	340